

Naturland Zertifizierung Wald und Holz

Naturland e.V. - der internationale Öko-Zertifizierer

Naturland e.V. ist eine international anerkannte Zertifizierungsorganisation für Ökoprodukte. Sie betreut und zertifiziert weltweit über 53.000 ökologisch wirtschaftende Landwirte, Gärtner, Winzer, Teich- und Forstwirte.

Für die einzelnen Bestandteile der Zertifizierung (Richtlinienentwicklung, Kontrollen und Zertifizierungsentscheidung) sind jeweils unabhängige Gremien zuständig. Die Naturland Richtlinien sind nach den Grundprinzipien Nachhaltigkeit, Sicherung und Erhalt der Lebensgrundlagen und Vermeidung von Belastungen ausgerichtet. Die Einhaltung dieser Richtlinien wird regelmäßig von unabhängigen Kontrollorganisationen überprüft. Bei Richtlinienverstößen können Auflagen und Sanktionen verhängt werden bis hin zur Vertragskündigung des Betriebes.

Als gemeinnütziger Verband engagiert sich Naturland intensiv für naturschutzfachliche und umweltpolitische Themen und kooperiert eng mit anderen großen Umweltverbänden.

Ökologische Waldnutzung

Bereits 1995 entwickelte Naturland gemeinsam mit den Umweltverbänden BUND, Greenpeace und Robin Wood ein Konzept für eine glaubwürdige Öko-Zertifizierung von Waldbetrieben.

Die aktuellen „Naturland Richtlinien zur Ökologischen Waldnutzung“ (11/1998) regeln alle Aspekte einer nachhaltigen und naturverträglichen Waldbewirtschaftung. Regelmäßige umfangreiche Inspektionen mit einem maximalen Intervall von 5 Jahren, stichprobenartige Prüfungen sowie jährliche Betriebsmeldebögen gewährleisten eine konsequente Kontrolle der Waldbetriebe. Derzeit bewirtschaften deutschlandweit 19 kommunale und private Waldbetriebe eine Waldfläche von über ca. 53.500 ha nach den Naturland Richtlinien.



Die Richtlinien zur Ökologischen Waldnutzung fordern u.a.:

- Wiederherstellung bzw. Erhalt naturnaher Wälder, beispielsweise durch natürliche Waldverjüngung, ggf. gezielte Pflanzung heimischer, den lokalen Umweltfaktoren angepassten Baumarten und durch Verbot der Ausbringung gentechnisch veränderter Pflanzen
- Erhalt der Ökosystemqualität durch Verzicht auf Kahlschläge und auf den Einsatz von Pestiziden und Düngemitteln
- Schutz des Waldbodens durch Verzicht auf Bodenentwässerung, Bodenbearbeitung und flächiges Befahren
- Schonende Walderschließung und Holzernte sowie waldverträgliche Wildbestände
- Erhalt der natürlichen Artenvielfalt und Walddynamik, Schutz von Sonderbiotopen und Anreicherung von Biotopholz (natürlich alternde und abgestorbene Bäume)
- Ausweisung von unbewirtschafteten Referenzflächen im öffentlichen Waldbesitz zur Gewinnung lokaler Informationen über die natürliche Waldentwicklung
- Umfassende und nachvollziehbare Dokumentation von Bewirtschaftung und Warenstrom

Verarbeitung von Holz aus Ökologischer Waldnutzung

Getreu seinem ganzheitlichen Ansatz hat Naturland mit den „Verarbeitungsrichtlinien für Holz aus Ökologischer Waldnutzung“ (12/2001) die Grundlagen geschaffen für die Zertifizierung ökologisch und gesundheitsverträglich verarbeiteter Holzprodukte.

Die Verarbeiter von Holz aus Ökologischer Waldnutzung produzieren umweltschonend Sägewerksprodukte, Holzwerkstoffe und gebrauchsfertige Holzprodukte. Sie setzen damit die Bemühungen der ökologisch wirtschaftenden Waldbetriebe fort, die natürlichen Lebensgrundlagen von Pflanze, Tier und Mensch langfristig zu erhalten. Dadurch leisten sie einen aktiven Beitrag zum Umwelt- und Ressourcenschutz. Eine Gruppe Naturland zertifizierter Holzverarbeiter wird derzeit aufgebaut.



Bei jährlichen Kontrollen wird die Einhaltung u.a. folgender Richtlinien überprüft:

- Verwendung von Holz aus Naturland Waldbetrieben (ersatzweise FSC zertifiziertes Holz)
- Kontrollierter Warenstrom vom zertifizierten Waldbetrieb bis hin zum fertigen Holzprodukt (z.B. getrennte Lagerung und Arbeitsgänge für zertifizierte und nicht zertifizierte Ware)
- Herstellung gesundheitsverträglicher Holzprodukte durch:
 - Verzicht auf chemisch-synthetische Lager- und Holzschutzmittel sowie Biozide
 - Verzicht auf nickelhaltige Metalle und gesundheitsgefährdende Inhaltsstoffe von Klebern und Leimen (z.B. Formaldehyd)
 - Verwendung von lösungsmittelfreien / -armen Anstrichen aus nachwachsenden Rohstoffen
 - Einsatz von Leimen auf natürlicher Basis bzw. auf Basis von Polyvinylacetat (Weißleime)
- Ressourcenschonende Holzverarbeitung durch:
 - Verwendung von Materialien aus nachwachsenden Rohstoffen (Verzicht auf Kunststoffe)
 - Energiesparende Holz Trocknung - möglichst mit regenerativen Energieträgern
 - Umweltfreundliche Verpackung und möglichst kurze Transportwege

Naturland und FSC

Globale Probleme wie die schwindende Naturnähe, die Degeneration oder gar Zerstörung von Waldökosystemen weltweit fordern globale Allianzen. Naturland engagiert sich deshalb mit seiner Kompetenz als internationale Zertifizierungsorganisation und als Vorreiter der Ökologischen Waldnutzung in Deutschland in der FSC Arbeitsgruppe Deutschland e.V. Der Forest Stewardship Council (FSC) ist eine nichtstaatliche, gemeinnützige Organisation, die sich weltweit für eine ökologische und sozial verantwortliche Nutzung der Wälder unserer Erde einsetzt und dafür internationale und nationale Standards erarbeitet.

Im Rahmen einer FSC-Gruppenzertifizierung, unter Organisation der Naturland Fachabteilung Wald und Holz, verpflichten sich die teilnehmenden Naturland Waldbetriebe zur Einhaltung des FSC-Standards. Die Einhaltung des FSC-Standards wird kontrolliert im Rahmen interner Audits durch die Naturland Fachabteilung Wald und Holz und im Rahmen externer Audits durch den FSC-akkreditierten Zertifizierer. Die Teilnehmer an der Gruppenzertifizierung können damit ihr Holz zusätzlich zum Naturland Siegel mit dem internationalen Gütesiegel des FSC vermarkten.

Haben Sie weitere Fragen? Bitte wenden Sie sich direkt an uns! Wir informieren Sie gerne:

Naturland – Verband für ökologischen Landbau e.V.
Fachabteilung Wald und Holz
Martin Reinold
Kleinhaderner Weg 1
82166 Gräfelfing

Telefon +49 (0)89 - 89 80 82 - 0
Durchwahl +49 (0)89 - 89 80 82 - 40
Fax: +49 (0)89 - 89 80 82 - 940
E-Mail: m.reinold@naturland.de
Website: www.naturland.de